LTWP-6-334 6. Gerechte Bildung – Innovative Wissenschaft

Antragsteller*in: Philipp Zeller (KV Koblenz)

Text

Von Zeile 332 bis 333 einfügen:
für eine angemessene Mitbestimmung Studierender in allen Gremien der Hochschulen. Mit dem Leitbild der Viertelparität vor Augen und in Kenntnis des Hochschulurteils, welches eine Mehrheit der Professor*innen in allen Gremien nicht vorschreibt, werden wir die Besetzung der Gremien der Hochschulen kritisch durchleuchten und dort wo es geht die Gruppen in den Gremien gleichberechtigter machen.

Begründung

Die Viertelparität der Gruppen in den Hochschulgremien ist seit langem ein grüner Wunsch. Gleichwohl lässt die Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts diese quasi nicht zu. In der Praxis der Hochschulpolitik wurde das Hochschulurteil aus den 70er-Jahren dahingehend umgesetzt, dass in quasi allen Gremien der Hochschulen eine absolute, professorale Mehrheit vorgesehen wurde, jedoch ist bei genauem Studium dieses Urteils eine solche Mehrheit zu Gunsten einer Gruppe nicht zwingend erforderlich. Dies gilt es durch uns Grüne zu nutzen und wo immer möglich die absolute Mehrheit der Professor*innen zu Gunsten der anderen Gruppen zu beschneiden und so mehr Partizipationsgleichheit an den Hochschulen zu schaffen.